

Regionalverband
Oberzentrum



Neckar-Alb
Reutlingen/Tübingen

Antrag der SPD-Fraktion zur Verbandsversammlung in Eningen unter Achalm am 2.12.2014

Sehr geehrter Herr Verbandsvorsitzender,
sehr geehrte Frau Verbandsdirektorin,

wir, die SPD-Fraktion im Regionalverband Neckar-Alb, sieht die große Zahl von Planungsverfahren, die teilweise nicht kongruent sind mit den Zielen des Regionalplans, teilweise sogar dessen Zielen zuwiderlaufen, mit großer Sorge. Zum Planungsausschuss am 25.11.2014 in Mössingen wurden uns die Verfahren mit den laufenden Nummern 574-650 vorgestellt.

Wir wünschen uns für die Zukunft eine kontinuierliche Information über all diejenigen Verfahren, deren inhaltlichen Ziele mit den gültigen Festsetzungen des Regionalplans nicht im Einklang stehen. Nur so können die Mitglieder des Regionalverbands verfolgen, inwieweit die Grundsätze der Regionalplanung noch eingehalten sind.

Daher stellen wir folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Planungsausschuss in regelmäßigen Abständen über den Ausgang der Verfahren zu informieren, in dem die Verbandsverwaltung Bedenken geäußert hat.

Die SPD-Fraktion im Regionalverband

Elmar Rebmann